

Ä1 Soziale Krisen überall? - Kämpferisch durch's Superwahljahr!

Antragsteller\*in: Seraphin Dittmann-Balcar

## Änderungsantrag zu A3

Von Zeile 39 bis 41 einfügen:

klings absurd, ist aber Lebensrealität vieler Menschen. Zeit Geld umzuverteilen und eine konsequente und faire Besteuerung von Milliardären umzusetzen (Erhöhung der Erbschaftsteuer), Sozialleistungen endlich sozial zu gestalten (Kindergrundsicherung, BaFög,

## Ä2 Soziale Krisen überall? - Kämpferisch durch's Superwahljahr!

Antragsteller\*in: Karoline Jobst (KV Saale-Orla)

### Änderungsantrag zu A3

Von Zeile 67 bis 69:

ehrlich sein: Uns geht es um mehr als Mehrheitsverhältnisse für die nächsten fünf Jahre. ~~Echte Veränderungen und Machtaufbau sind ein Marathon kein Sprint, das hier ist nur die nächste Etappe.~~ Als Grüne Jugend wollen wir junge Menschen in ganz Thüringen organisieren, um gemeinsam echte Veränderungen zu erkämpfen..

## Ä3 Soziale Krisen überall? - Kämpferisch durch's Superwahljahr!

Antragsteller\*in: Karoline Jobst (KV Saale-Orla)

### Änderungsantrag zu A3

Von Zeile 77 bis 80 löschen:

Radwege oder Lärm in Park: Anhand konkreter Probleme können und müssen wir Kapitalismuskritik und Umverteilungsfragen direkt auch vor Ort stellen. ~~Ob und wie viel Geld für deine Kommune da ist, hängt direkt davon ab, welchen Steuersatz Milliardäre zahlen.~~

## Ä4 Soziale Krisen überall? - Kämpferisch durch's Superwahljahr!

Antragsteller\*in: Leony Broschek

### Änderungsantrag zu A3

Von Zeile 5 bis 7:

Krisenberg lange Schatten in denen vor allem die AfD-Umfragewerte wachsen. Soziale Politik? Faaar away. Besonders in Ostdeutschland ~~und~~ hier bei uns. In Thüringen steht uns ein heftiges Superwahljahr mit Europawahlen und

### Begründung

mdl.

## Ä5 Soziale Krisen überall? - Kämpferisch durch's Superwahljahr!

Antragsteller\*in: Karoline Jobst (KV Saale-Orla)

### Änderungsantrag zu A3

Von Zeile 98 bis 101:

und gute Arbeit für alle auf der Straße sein! Wir wollen für unsere Zukunft, ~~unseren Weg zur Schule, gute Hochschulen und für gerechte Mobilität für alle kämpfen! Wir werden Leute abholen und ihnen klar machen, dass gute Orte überall möglich sind, wenn es die Landespolitik nur will!~~ gute Orte für junge Menschen zum leben und lernen und für gerechte Mobilität für alle kämpfen!

## Ä6 Soziale Krisen überall? - Kämpferisch durch's Superwahljahr!

Antragsteller\*in: Marius Prellwitz (Team Helen)

### Änderungsantrag zu A3

Von Zeile 57 bis 59:

Betreuung gewährleistet werden, Schutz und Möglichkeiten der Selbstverwirklichung in Sprache, Bildung und Arbeit. ~~[Leerzeichen]~~ Wir wollen, dass ausländische Abschlüsse anerkannt werden und den Geflüchteten zeitnah Arbeit, Ausbildung oder Sprachkurse ermöglicht werden, da es Akzeptanz vor Ort schafft und ein Motor für Integration ist. Schluss mit Debatten über Arbeitspflichten, Bezahlkarten und Abschiebungen. Zeit die Debatte weg von

Ä7 Soziale Krisen überall? - Kämpferisch durch's Superwahljahr!

Antragsteller\*in: Moritz Jahns (LV Grüne Jugend Thüringen)

## Änderungsantrag zu A3

Von Zeile 79 bis 80 einfügen:

wie viel Geld für deine Kommune da ist, hängt direkt davon ab, welchen Steuersatz Milliardäre zahlen. Verteilungsfragen drehen sich aber nicht nur um Geld, sondern auch darum, wer wie viel und welchen Platz im öffentlichen Raum zugestanden bekommt.

## Ä8 Soziale Krisen überall? - Kämpferisch durch's Superwahljahr!

Antragsteller\*in: Charlotte Beese (KV Jena)

### Änderungsantrag zu A3

Von Zeile 77 bis 79:

Radwege oder Lärm in Park: Anhand konkreter Probleme können und müssen wir Kapitalismuskritik üben und Umverteilungsfragen direkt ~~auch~~ vor Ort stellen. Ob und wie viel Geld für deine Kommune da ist, hängt direkt davon ab, welchen



## Ä9 Soziale Krisen überall? - Kämpferisch durch's Superwahljahr!

Antragsteller\*in: Seraphin Dittmann-Balcar

### Änderungsantrag zu A3

Von Zeile 115 bis 116 einfügen:

die Wurzeln des Aufstiegs der AfD angeht, keinen Wert hat und dass Mario Voigt unter keinen Umständen für seinen AfD-Kuschelkurs belohnt werden darf. Wir fordern, dass sich alle demokratischen Parteien klar von der AfD distanzieren und insbesondere medial nicht zusammen mit Politiker\*innen der AfD auftreten, um einer weiteren Normalisierung entgegenzutreten.

## Ä10 Soziale Krisen überall? - Kämpferisch durch's Superwahljahr!

Antragsteller\*in: Eileen

### Änderungsantrag zu A3

Von Zeile 75 bis 77:

Menschen zu erreichen und linke Veränderungen auf kommunale Ebene runterzubringen. Ob marode Schulen, teure Preise im Schwimmbad, ~~gut finanzierte~~schlechtfinanzierte Radwege oder Lärm in Park: Anhand konkreter Probleme können und müssen wir

Ä3 Kein Bock auf Weiter so? Zeit, dass wir was drehen!

Antragsteller\*in: Thomas Schaefer (KV Erfurt)

## Änderungsantrag zu A2

In Zeile 63:

Für unsere Zukunft: Klimaneutral unterwegs bis ~~2040~~2035!

In Zeile 77 löschen:

Gute Orte - überall!~~{Zeitenumbruch}~~

## Begründung

Beschlusslage der GJ Thüringen ist der "Ausstieg aus allen fossilen Energieträgern bis 2035" (Selbstverständnis 2020). Auf Bundesebene besteht eine ähnliche Beschlusslage. Auch wenn die Politik der letzten Jahre diese Ziele unrealistisch bzw. praktisch unmöglich macht sind sie nicht unbegründet sondern orientieren sich an den CO2-Budgetrechnungen. Wenn Deutschland einen gerechten Beitrag zur Einhaltung des 1,5 Grad Ziels leisten will ist dieses Ziel als Maßstab weiterhin wichtig. Auch wenn er verfehlt wird, ist es unsere Aufgabe als klimagerechter Jugendverband auf diese Verfehlung hinzuweisen. Auch im Verkehr sollten wir deshalb weiterhin klimaneutralität bis 2035 fordern.

Ä2 Kein Bock auf Weiter so? Zeit, dass wir was drehen!

Antragsteller\*in: Thomas Schaefer (KV Erfurt)

## Änderungsantrag zu A2

In Zeile 75:

- Bezahlbar: Revival für ~~ein 9~~das 9-Euro-Ticket ~~YOUNG~~, kostenloser Nahverkehr für alle unter 21, sowie während der Ausbildung, des Studiums oder des Freiwilligendienstes!

In Zeile 77 löschen:

Gute Orte - überall! ~~[Zeilenumbruch]~~

## Begründung

Hier haben wir über die Jahre hin- und wieder etwas anderes gefordert. Im Selbstverständnis 2020 haben wir den Ticketlosen Nahverkehr als Perspektive gesetzt, im GJ-Landtagswahlprogramm 2021 haben wir kostenlosen ÖPNV für alle Schüler\*innen, Azubis, Studis und Freiwilligen gefordert. Beides ist deutlich weitergehend als ein 9€-Ticket Young. Wir sollten weiterhin den kostenlosen ÖPNV für alle Jugendlichen fordern. Schon die Schwelle sich um das Ticket kümmern zu müssen und es nicht automatisch zu bekommen/gar kein Ticket mehr zu brauchen, wird dazu führen, dass viele sich das Ticket nicht holen. Der ansatz kostenlose Tickets für Jugendliche hat aber neben Argumenten wie einkommen, Abhängigkeit von Eltern bei der Mobilität etc. vor allem auch das Ziel an die Nutzung von ÖPNV zu gewöhnen und dieses Mobilitätsverhalten auch in Zukunft beizubehalten. Dafür ist die allgemeine schwellen-lose Verfügbarkeit über ein Ticket (sofern dann halt auch ein Bus kommt) super sinnvoll.

Das Argument, die Verfügbarkeit, Zuverlässigkeit und höhere Taktung seien wichtiger als die Kosten sollte nicht im Bezug auf Jugendliche ausgespielt werden. Wie die Perspektive für bezahlbaren ÖPNV im Bezug auf andere Altersgruppen aussieht kan gerne noch anders angesetzt oder ausgeklammert werden, ich habe vorübergehend das 9€-Ticket für alle Altersgruppen wieder aufgenommen.

**Ä1** Kein Bock auf Weiter so? Zeit, dass wir was drehen!

Antragsteller\*in: Thomas Schaefer (KV Erfurt)

## Änderungsantrag zu A2

Von Zeile 64 bis 65 löschen:

Busse, die ~~nicht~~-nur zweimal am Tag fahren und nachts gleich gar nicht mehr. Radwege, die im Nirgendwo enden oder gleich gar nicht vorhanden sind. Die

In Zeile 77 löschen:

Gute Orte - überall! ~~[Zeilenbruch]~~

## Begründung

ergibt sonst keinen Sinn